

## Online-Networking-Abend

### Sprache im Zeitalter generativer KI: Wie sprechen wir morgen?

**28.11.2024**

**18:00 – 20:00 Uhr**

In einer Ära, in der die Interaktion zwischen Mensch und Maschine sich kontinuierlich weiterentwickelt, stehen wir vor einem bedeutenden Wandel. Seit der Erfindung des Computers haben wir zwei Paradigmenwechsel erlebt: Zuerst die Stapelverarbeitung, die abgelöst wurde von der Kommandozeilen-Interaktion. Getrieben durch die Fortschritte in der generativen KI wird nun der nächste Evolutionsschritt sichtbar: Wir bedienen Computer mittels unserer Muttersprache und für absichtsbasierte Dialoge.

Traditionell erfolgte die Mensch-Maschine-Interaktion über explizite Eingaben und klare Befehle. Doch diese Methoden haben ihre Grenzen – Menschen interagieren miteinander intuitiv und kontextbezogener, als Maschinen das bisher simulieren können. Aber Computer werden zunehmend besser darin, unsere Absichten und Kontexte zu erraten und entsprechend zu agieren. Das eröffnet neue Dimensionen für nahtlose und direkt Interaktion mit Maschinen – hat aber Konsequenzen für das bisherige Verständnis von Sprache selbst.

Die Konferenz vereint führende Experten aus den Bereichen Informatik, Künstliche Intelligenz und Interaktionsdesign, um diese Entwicklungen zu beleuchten. Wir beginnen mit einem Überblick über die Geschichte der Mensch-Maschine-Interaktion und diskutieren dann die neuesten Fortschritte in der generativen KI und deren Konsequenzen für die Zukunft der Interaktionstechnologien. Es geht dabei nicht nur um technische Innovation, sondern auch um die sozialen, wirtschaftlichen und – in diesem Fall – kulturellen Implikationen dieses dramatischen Wandels.

Diese Veranstaltung ist unverzichtbar für alle, die in den Bereichen Technologie, Interaktionsdesign und KI tätig sind, sowie für Entscheidungsträger in Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Sie bietet eine Plattform für interdisziplinären Austausch und die Inspiration neuer Strategien zur Gestaltung der zukünftigen Interaktionen zwischen Mensch und Maschine.

Melden Sie sich an, um Teil dieser wegweisenden Diskussion zu sein und zu verstehen, wie generative KI die Landschaft der Mensch-Maschine-Interaktion für immer verändern wird.

## Programm

### „Sprache im Zeitalter generativer KI: Wie sprechen wir morgen?“

28. November 2024

Online

18:00 – 20:00 Uhr

- 18:00 **Begrüßung**  
Prof. Dr. Michael Dowling, MÜNCHNER KREIS
- Moderation:** Anna-Elena Knerich, Bayerischer Rundfunk
- 18:05 **Der Stand der Dinge für generative KI**  
Dr. Felix Böhmer, iteratec GmbH
- 18:15 **Wie die Menschen lernten, Computer zu bedienen**  
Dr. Frank Dittmann, Deutsches Museum München
- 18:40 **Prompt Engineering für große Sprachmodelle**  
Stefanie Urchs, Hochschule München und Ludwig-Maximilians-Universität München
- 19:05 **Wie verändern Sprachmodelle unser Verständnis von Sprache und Gesprächen?**  
Prof. Dr. David Schlangen, Universität Potsdam
- 19:30 **Panel-Diskussion mit**  
  
Dr. Felix Böhmer, iteratec GmbH  
Dr. Frank Dittmann, Deutsches Museum München  
Prof. Dr. David Schlangen, Universität Potsdam  
Stefanie Urchs, Hochschule München und LMU München
- 19:55 **Ausblick und Verabschiedung**  
Prof. Dr. Michael Dowling, MÜNCHNER KREIS

## Veranstaltungsinformationen

### „Sprache im Zeitalter generativer KI: Wie sprechen wir morgen?“

**28. November 2024**  
**18:00 – 20:00 Uhr**

- Veranstalter:** MÜNCHNER KREIS e.V. Tal 16, 80331 München,  
Tel. +49 89 223238, Fax +49 89 225407,  
[office@muenchner-kreis.de](mailto:office@muenchner-kreis.de)
- Veranstaltungsort:** online
- Anmeldung:** bis 28.11.2024 unter [www.muenchner-kreis.de](http://www.muenchner-kreis.de)
- Teilnahmegebühr:** Die Teilnahme ist **kostenlos**. Wir werden Ihnen den Anmeldelink rechtzeitig im Vorfeld der Veranstaltung zukommen lassen.  
Eine Lizenz ist nicht notwendig.
- Datenschutz:** Die Teilnehmenden erklären sich mit ihrer Anmeldung damit einverstanden, dass die von ihnen existierenden personenbezogenen Daten zur Organisation dieser Veranstaltung verwendet werden dürfen.  
Eine Weitergabe der Daten erfolgt nicht; die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden beachtet. Nähere Informationen auch unter <http://www.muenchner-kreis.de/datenschutz/>.